

Grillparzer, Franz: [der Vorzug deckt den Fehl] (1831)

1 Der Vorzug deckt den Fehl. Wer holdgesittet,
2 Hat gleichen Schwungs nie Werk auf Werk begehrt.
3 Doch wenn
4 Wo bleibt dann das zuletzt, das sie

(Textopus: [der Vorzug deckt den Fehl]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44832>)